



Hygieneplan Schuljahr 2020/21 Klassenunterricht

Mit den Kindern werden folgende Vorsichtsmaßnahmen besprochen (Ritualisieren, Wiederholung):

- Die Kolleginnen und Kinder tragen in der TMS auf den Bewegungs- und Begegnungsflächen eine Mund- Nasenbedeckung
- In den Außenbereichen und Treppenhäusern sind Bewegungs-Richtungspfeile zu beachten
- In den Klassen müssen die Mund-Nasenbedeckungen bis zum Hinsetzen getragen werden
- Lagerung: Plastikdosen
- Aushilfsmasken für Kinder liegen bereit (Büro)
- Grundsätzlich sind Eltern dazu verpflichtet, eine Maske mitzugeben (Brief ist erfolgt)
- Richtigen Umgang mit der Maske immer wieder thematisieren, Merkblatt
- Offener Anfang in den Klassen, 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn
- L öffnet vor dem Unterricht die Fenster in der Klasse und stellt die Tür auf (Alternative: regelmäßiges Stoßlüften)
- Nach den Herbstferien 2020: Umstellung der Klingel (Signal alle 20 Minuten) für 5 Minuten Stoßlüften/ Querlüften
- In den Pausen sind die Fenster geöffnet, die Klassentür ist abgeschlossen.
- Der 1. Jahrgang trifft sich in den ersten Tagen auf dem Hof
- SuS stellen sich hintereinander in 1,5m Abstand auf vorgezeichneten Stellen auf dem Schulhof auf
- L holt SuS dort ab und alle gehen in diesem Abstand zu ihren Klassenräumen
- L weist den ersten 2 SuS vor dem Unterricht je ein Waschbecken in der Klasse und eins in der Toilette zu
- L achtet auf die 30 Sekunden Händewaschregel und danach erfolgt der Wechsel zu den nächsten 2 SuS
- SuS benutzen ausschließlich eigene Materialien
- In der Klasse bleiben die SuS sitzen und beginnen mit der Arbeit an den WAP/ bez. Lernplänen
- Am Pult steht ein Plexiglasschutz für SuS und Kolleginnen/Partnerarbeiten
- Sonderpädagoginnen/ sonstige Unterstützungskräfte können einen tragbaren Schutz verwenden
- Die Kolleginnen führen einen Sitz- und Toilettenplan, der täglich im Büro abgegeben wird
- Nach der Pause wird abgefragt und eingetragen, wer in der Pause zur Toilette war

- Die Kolleginnen führen täglich Pläne über (Unterrichts-) Kontakte zwischen Lehrkräften, Kohorten und allen sonstigen Mitarbeitern
- Die Aula dient als Teamzimmer: Sitzplätze sind 1,5 m entfernt, Masken werden getragen, Lüftung durch geöffnete Fenster und Türen
- In gemeinschaftlich genutzten Räumen werden Kontaktlisten geführt

Durchführung von Corona-Selbsttests

- Alle Mitarbeiter der TMS testen sich am Montag und am Mittwoch.
- Die Testung wird dokumentiert.
- Die Testungen der Kinder finden am Montag und Mittwoch in den Klassen (15 Kinder) statt.
- Fehlende Kinder werden in den Notgruppen nachgetestet.
- Die Kolleginnen bereiten die Materialien vor und dokumentieren die Testung.
- Die Testungen finden in Kleingruppen (3-6 Kinder) statt.
- Die Testungen führen die Kinder selber durch, die Lehrkraft beaufsichtigt.
- Die Kinder sitzen im Abstand von 1,5 m.
- Während der Testung sind die Fenster weit geöffnet.
- Nach der Testung werden die Materialien in einem speziellen Abfallsack entsorgt und der Tisch desinfiziert.
- Im Fall eines positiven Ergebnisses bei einem Kind informiert die Lehrkraft die Schulleitung per Handy.
- Die Schulleiterin leitet weitere Maßnahmen ein:
- Die Eltern werden informiert mit der Bitte, ihr Kind abzuholen und einen PCR Test durchführen zu lassen. (weitere Infos: schulministerium.nrw/selbsttests)
- Das Kind wird im Schulgarten isoliert und bis zur Ankunft der Eltern von den Mitarbeitern der Schulsozialarbeit betreut.
- Das weitere Vorgehen liegt in der Hand des Gesundheitsamtes.
- Bei Bestätigung eines positiven Ergebnisses werden die Eltern der Lerngruppe informiert.